

Universitätsexperte

Laboranalysen bei Großen Tierarten





Universitätsexperte Laboranalysen bei Großen Tierarten

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitude.com/de/veterinarmedizin/spezialisierung/spezialisierung-laboranalysen-grossen-tierarten

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 16

05

Methodik

Seite 24

06

Qualifizierung

Seite 32

01

Präsentation

Dieses Programm ist einzigartig, weil es Ihnen die Möglichkeit gibt, ein tiefes und umfassendes Wissen über die Laboranalyse bei großen Tierarten zu erlangen, und zwar auf eine Art und Weise, die nicht auf Anwesenheit basiert, sondern die Inhalte an die neuesten Entwicklungen in wissenschaftlichen Veröffentlichungen anpasst.

Geben Sie Ihrer Karriere den nötigen Auftrieb und spezialisieren Sie sich auf einen Bereich, in dem eine hohe Nachfrage nach Fachkräften besteht.





Große Tierarten können komplexe Pathologien aufweisen, daher sind spezialisierte Tierärzte erforderlich, die sie behandeln können"

Der Universitätsexperte in Laboranalysen bei großen Tierarten beinhaltet neue Erkenntnisse, die auf den neuesten wissenschaftlichen Fortschritten basieren und es dem Veterinärmediziner ermöglichen, mit den neuen therapeutischen Strömungen und neu auftretenden Krankheiten, von denen große Tierarten in der ganzen Welt infolge der Globalisierung betroffen sind, Schritt zu halten.

Ein spezialisiertes und fortgeschrittenes Wissen über diese Krankheiten ist notwendig, da Ausbrüche einiger als ausgerottet geltender oder neuer Krankheiten in allen Ländern der Welt auftreten können.

Die Klinik ist ein sehr dynamischer Bereich, in dem ständig neue Behandlungen in wissenschaftlichen Veröffentlichungen erscheinen, und die Tierärzte müssen diese kennen, um ihren Kunden diese Optionen anbieten zu können. Jedes Modul in diesem Programm deckt ein Organsystem ab, wobei der Schwerpunkt auf den Systemen liegt, die bei den großen Tierarten am häufigsten betroffen sind.

Was die Wiederkäuer angeht, so unterscheiden sich ihre Behandlung und die Krankheiten, an denen sie leiden, zwar von denen der Pferde, aber auch sie müssen mit ausreichender wissenschaftlicher Qualität bekannt sein, um angemessene Behandlungen und genaue Prognosen erstellen zu können. Neuwelt- oder südamerikanische Kameliden (NWK), zu denen vor allem Lamas und Alpakas als domestizierte Tiere gehören, sind Tiere, die in Südamerika für verschiedene Zwecke gezüchtet werden, u. a. zur Faserproduktion, als Lasttiere oder zur Fleischproduktion. Pferde sind Tiere, die sowohl als Freizeit- und Begleittiere als auch in verschiedenen sportlichen Disziplinen eingesetzt werden, was einen wichtigen wirtschaftlichen Mehrwert darstellt. Um mit diesen Pferden arbeiten zu können, ist ein hohes Maß an Fachwissen in der inneren Medizin erforderlich, da sie aufgrund ihres wirtschaftlichen Wertes für gering ausgebildete Kliniker nicht zugänglich sind.

Dieses Programm wird von Dozenten mit dem höchsten anerkannten Spezialisierungsgrad gestaltet und garantiert so seine Qualität in allen Aspekten, sowohl klinisch als auch wissenschaftlich, bei den wichtigsten Tierarten.

Dieser **Universitätsexperte in Laboranalysen bei Großen Tierarten** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- » Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten der Laboranalysen bei Großen Tierarten vorgestellt werden
- » Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- » Neuigkeiten zu Laboranalysen bei Großen Tierarten
- » Er enthält praktische Übungen in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann um das Studium zu verbessern
- » Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden in Laboranalysen bei Großen Tierarten
- » Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- » Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Spezialisieren Sie sich bei uns und lernen Sie, wie man Krankheiten bei großen Tierarten diagnostiziert und behandelt, um deren Lebensqualität zu verbessern"

“

Dieser Universitätsexperte ist die beste Investition, die Sie tätigen können, wenn Sie sich für ein Fortbildungsprogramm entscheiden, um Ihr Wissen in Laboranalysen bei großen Tierarten zu aktualisieren"

Zu den Dozenten gehören Fachleute aus dem Veterinärbereich, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einfließen lassen, sowie anerkannte Spezialisten von Referenzgesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen den Fachleuten ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Training ermöglicht, das auf reale Situationen ausgerichtet ist.

Die Konzeption dieses Studiengangs konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem der Spezialist versuchen muss, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die sich im Laufe des Kurses ergeben. Dazu steht den Fachleuten ein innovatives interaktives Videosystem zur Verfügung, das von anerkannten und erfahrenen Experten für Innere Medizin bei großen Tierarten entwickelt wurde.

Diese Weiterbildung verfügt über das beste didaktische Material, das Ihnen ein kontextbezogenes Studium ermöglicht, das Ihr Lernen erleichtert.

Dieser 100%ige Online- Programm ermöglicht es Ihnen, Ihr Studium mit Ihrer beruflichen Tätigkeit zu verbinden und gleichzeitig Ihr Wissen in diesem Bereich zu erweitern.



02 Ziele

Der Universitätsexperte in Laboranalysen bei Großen Tierarten zielt darauf ab, die Leistung des Tierarztes mit den neuesten Fortschritten und innovativsten Behandlungen in diesem Bereich zu erleichtern.

Chromium
Copper
Cyanide
1,2-dichloroethane
Epichlorohydrin
Fluoride
Lead
Mercury
Nickel
Nitrate

“

Dies ist die beste Möglichkeit, sich über die neuesten Fortschritte in Laboranalysen bei großen Tierarten zu informieren"



Allgemeine Ziele

- » Untersuchung der physiologischen Funktionsweise des Harnsystems
- » Festlegung einer geeigneten Methodik für die Untersuchung von Patienten mit Harn- und Nierenproblemen
- » Alle klinischen Anzeichen einer Nierenerkrankung erkennen
- » Festlegung des spezifischen klinischen Ansatzes für Patienten mit Nierenerkrankungen
- » Erwerb von Fachwissen über die häufigsten dermatologischen Probleme
- » Alle klinischen Anzeichen, die mit jeder dermatologischen Erkrankung verbunden sind, identifizieren
- » Festlegung des spezifischen klinischen Ansatzes für jede Pathologie und Bestimmung der Prognose und der am besten geeigneten Behandlung für jede Hauterkrankung
- » Die Bedeutung der endokrinen Pathologien beim Pferd und ihre Beziehung zur Hufrehe bestimmen
- » Aufbau von Fachwissen über die wichtigsten endokrinen Pathologien bei Rindern, kleinen Wiederkäuern und Kameliden
- » Erlernen der korrekten analytischen Auswertung bei erwachsenen, geriatrischen und neonatalen Tieren
- » Erarbeitung der Grundlagen der Blutstillung und der Blutgerinnung sowie der mit ihrem Versagen verbundenen Pathologien
- » Die verschiedenen Arten von immunologischen Reaktionen sowie die von ihnen verursachten Krankheiten bestimmen
- » Erlangung fortgeschrittener Kenntnisse in der Säure-Basen-Interpretation
- » Die Grundlagen der Flüssigkeitstherapie festlegen





Spezifische Ziele

Modul 1. Veränderungen des Harnsystems bei großen Tierarten

- » Entwicklung von Fachkenntnissen in der klinischen Untersuchung bei Harn- und Nierenproblemen
- » Durchführung von Nierenkontrollen zur Vermeidung von Nierentoxizität
- » Veränderungen bei verschiedenen Nierenerkrankungen erkennen
- » Erstellung eines geeigneten Diagnoseplans für die wichtigsten klinischen Manifestationen von Nierenproblemen
- » Die verschiedenen Nierenprobleme korrekt diagnostizieren und eine Prognose für diese Tiere erstellen
- » Erstellung eines kurz- und langfristigen Behandlungsplans für die wichtigsten Urin- und Nierenprobleme

Modul 2. Endokrinologie und Dermatologie bei großen Tierarten

- » Identifizierung der wichtigsten Hautkrankheiten
- » Analyse der Ursache des Problems und Erstellung einer Prognose für die Dermatitis
- » Erkennen der klinischen und labortechnischen Anzeichen der wichtigsten dermatologischen Erkrankungen
- » Symptome von Hautkrankheiten bakteriellen und viralen Ursprungs sowie von Pilz- und Parasitenerkrankungen bestimmen und Therapiemöglichkeiten vorschlagen
- » Symptome allergischer und immunvermittelter Hautkrankheiten ermitteln und Therapiemöglichkeiten vorschlagen
- » Die verschiedenen Arten von Hautneoplasmen untersuchen und eine geeignete Behandlung vorschlagen sowie die Prognose bestimmen
- » Die Symptome anderer Hautkrankheiten sowie deren Prognose und Behandlungsmöglichkeiten erkennen
- » Die in der Endokrinologie verwendeten diagnostischen Verfahren und ihre Interpretation angeben
- » Bestimmung des endokrinen Einflusses bei einigen Erkrankungen, die im Prinzip auf andere Ursachen zurückzuführen sind: Hufrehe, Sepsis, Leistungsabfall, Knochenkrankungen beim Pferd

- » Ermittlung der wichtigsten endokrinen Pathologien, die sowohl bei erwachsenen Pferden als auch bei Neugeborenen auftreten können, sowie deren Diagnose und Behandlung
- » Festlegung einer Arbeitsmethodik für Rinder, kleine Wiederkäuer und Kameliden mit okulären Neoplasien

Modul 3. Labordiagnose bei Pferden. Veränderungen des hämatopoetischen Systems und der Immunologie bei großen Tierarten

- » Entwicklung einer fortschrittlichen Methodik zur korrekten Diagnose von Veränderungen der roten und weißen Serien
- » Erkennen und Durchführen der notwendigen Therapie bei Gerinnungsstörungen
- » Durchführung grundlegender zytologischer Auswertungen von Blutaussstrichen, Peritonealflüssigkeit und Liquor cerebrospinalis
- » Korrekte Interpretation von Labortests mit biochemischen Veränderungen bei Erwachsenen und Fohlen
- » Erkennung und Behandlung von immunvermittelten Krankheiten
- » Durchführung einer vollständigen Analyse des Säure-Basen-Status bei einem kritisch kranken Patienten
- » Umsetzung eines geeigneten Flüssigkeitstherapieplans auf der Grundlage des Flüssigkeitsungleichgewichts des Patienten



*Werden Sie Teil der größten spanischsprachigen
Online-Universität der Welt"*

03

Kursleitung

Zu den Dozenten des Programms gehören führende Experten in Laboranalysen bei großen Tierarten, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen. Anerkannte Fachleute, die sich zusammengeschlossen haben, um Ihnen diese Fortbildung auf hohem Niveau anzubieten.



A close-up photograph of a sheep's head, showing its thick, white, curly wool and its light-colored nose. A person's blue sleeve is visible next to the sheep's head. The image is partially obscured by a large teal and white geometric overlay.

“

Unser Dozententeam, Experten auf dem Gebiet der Laboranalysen bei großen Tierarten, wird Ihnen helfen, in Ihrem Beruf erfolgreich zu sein"

Kursleitung



Dr. Martín Cuervo, María

- ♦ Promotion in Veterinärmedizin an der Universität von Extremadura Dissertation über Entzündungsmarker bei kritischen Pferden im Jahr 2017
- ♦ Hochschulabschluss in Veterinärmedizin an der Universität von Cordoba
- ♦ Präsidentin des wissenschaftlichen Ausschusses des nationalen Kongresses der Spanischen Vereinigung der Pferdetierärzte (AVEE), 2020
- ♦ Mitglied des wissenschaftlichen Ausschusses des Internationalen Kongresses der Internationalen Ausstellung für reinrassige spanische Pferde (SICAB), 2020
- ♦ Tierärztin FEI, Mitglied des European Board of Veterinary Specialization (EBVS) und des European College of Equine Internal Medicine (ECVIM)
- ♦ Mitglied der Spanischen Vereinigung von Pferdetierärzten (AVEE)
- ♦ Leitung des Dienstes für Innere Medizin bei Pferden an der Universität von Extremadura



Dr. Barba Recreo, Marta

- ♦ Promotion in Biomedizinischen Wissenschaften, Auburn University, Alabama, USA, im Jahr 2016
- ♦ Universitätskurs des Amerikanisches Kolleg für Innere Medizin, Großtiere, im Jahr 2015
- ♦ Hochschulabschluss in Veterinärmedizin, Universität Zaragoza, 2009
- ♦ Leitung der Abteilung für Innere Medizin bei Pferden, Tierkrankenhaus, Universität CEU Cardenal Herrera, Valencia, Spanien

Professoren

Dr. Diez de Castro, Elisa

- » Promotion in Veterinärmedizin, Universität Cordoba Dissertation in Pferde-Endokrinologie im Jahr 2015
- » Universitätskurs des Europäischen Kollegs für Innere Medizin des Pferdes (ECEIM)
- » Hochschulabschluss in Veterinärmedizin an der Universität von Cordoba
- » Außerordentliche Professorin der Abteilung für Tiermedizin und -chirurgie der Universität Córdoba für die Schulung und Bewertung der betreuten Praktika (Rotationsverfahren) des fünften Studienjahres des Tiermedizinstudiums
- » Dienst für Innere Medizin bei Pferden des Klinischen Veterinärkrankenhauses der Universität von Cordoba

Dr. Viu Mella, Judit

- » Promotion Cum Laude in Tiermedizin und -gesundheit an der Autonomen Universität von Barcelona 2013
- » Außerordentlicher Preis für die Arbeit "Säure-Basen-Ungleichgewicht bei neugeborenen Fohlen und erwachsenen Pferden, bewertet durch einen quantitativen Ansatz"
- » Universitätskurs des Europäischen Kollegs für Innere Pferdemedizin im Jahr 2019
- » Hochschulabschluss in Veterinärmedizin an der Autonomen Universität von Barcelona im Jahr 2003
- » Mitglied der Spanischen Vereinigung der Veterinärmediziner (AVEDE)
- » Dienst für innere Medizin und Anästhesie bei Pferden im Tierkrankenhaus Sierra de Madrid
- » Anästhesistin in der Pferdeabteilung des Klinischen Veterinärkrankenhauses der UAB (Mai 2007 bis August 2018)

Dr. Villalba Orero, María

- » Promotion in Veterinärmedizin an der Universität Complutense in Madrid Dissertation in Pferde- Anästhesie im Jahr 2014
- » Hochschulabschluss in Veterinärmedizin an der Universität Complutense in Madrid
- » Außerordentliche Professorin in der Abteilung für Tiermedizin und -chirurgie an der Universität Complutense Madrid, lehrt seit 2017 Innere Medizin für Pferde, insbesondere im Bereich Kardiologie
- » Professorin für Physiopathologie an der Universität Alfonso X El Sabio (2014-2017)
- » Wissenschaftliche Beratung für kardiovaskulären und pulmonalen Ultraschall am Zentrum für kardiovaskuläre Forschung seit 2017
- » Privater kardiologischer Dienst für Pferde, der seit 2008 in ganz Spanien tätig ist

04

Struktur und Inhalt

Die Struktur des Inhalts wurde von den besten Fachleuten auf dem Gebiet der Laboranalysen bei großen Tierarten entworfen, die über umfangreiche Erfahrung und anerkanntes Ansehen in ihrem Beruf verfügen, was durch die Menge der besprochenen, untersuchten und diagnostizierten Fälle und die umfassende Beherrschung der neuen Technologien in der Veterinärmedizin untermauert wird.





“

Wir verfügen über das umfassendste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Wir streben nach Exzellenz und wollen, dass auch Sie sie erreichen"

Modul 1. Veränderungen des Harnsystems bei großen Tierarten

- 1.1. Anatomie, Physiologie und diagnostische Tests
 - 1.1.1. Anatomie
 - 1.1.2. Physiologie
 - 1.1.2.1. Eliminierung von Stickstoffverbindungen
 - 1.1.2.2. Ausscheidung und Rückgewinnung von Elektrolyten (tubuläre Funktion)
 - 1.1.2.3. Wasserhaushalt
- 1.2. Hämatologie und Blutbiochemie
 - 1.2.1. Urinanalyse
 - 1.2.1.1. Dichte
 - 1.2.1.2. Teststreifen
 - 1.2.1.3. Mikroskopie
 - 1.2.1.4. Enzymurie
 - 1.2.1.5. Ausgeschiedene Fraktionen
 - 1.2.1.6. Kultur
 - 1.2.2. Bildgebende Verfahren
 - 1.2.2.1. Ultraschall
 - 1.2.2.2. Radiologie
 - 1.2.2.4. Endoskope
 - 1.2.2.5. Gammagraphie
 - 1.2.3. Nierenbiopsie
 - 1.2.4. Quantifizierung der Nierenfunktion (Clearance)
- 1.3. Akutes Nierenversagen (ANV) beim Pferd
 - 1.3.1. Ursachen
 - 1.3.2. Pathophysiologie
 - 1.3.3. Tubuläre Nekrose der Niere
 - 1.3.4. Akute interstitielle Nephritis
 - 1.3.5. Akute Glomerulonephritis
 - 1.3.6. Diagnose
 - 1.3.7. Behandlung
 - 1.3.8. Prognose
- 1.4. Chronisches Nierenversagen beim Pferd
 - 1.4.1. Prädisponierende Faktoren
 - 1.4.2. Glomerulonephritis
 - 1.4.3. Chronisch interstitielle Nephritis
 - 1.4.4. Andere Ursachen
 - 1.4.5. Diagnose
 - 1.4.6. Behandlung
 - 1.4.7. Prognose
- 1.5. Renale tubuläre Azidose beim Pferd
 - 1.5.1. Pathophysiologie
 - 1.5.2. Typ 1
 - 1.5.3. Typ 2
 - 1.5.4. Typ 3
 - 1.5.5. Quantitativer/traditioneller Ansatz bei Ungleichgewichten
 - 1.5.6. Diagnose
 - 1.5.7. Behandlung
- 1.6. Untersuchung und Differentialdiagnose der Polyurie/Polydipsie
 - 1.6.1. Diagnostisches Protokoll
 - 1.6.2. Ursachen
 - 1.6.2.1. Niereninsuffizienz
 - 1.6.2.2. Morbus Cushing
 - 1.6.2.3. Primäre Polydipsie
 - 1.6.2.4. Übermäßiger Salzkonsum
 - 1.6.2.5. Diabetes insipidus
 - 1.6.2.6. Diabetes mellitus
 - 1.6.2.7. Sepsis
 - 1.6.2.8. Iatrogene

- 1.7. Untersuchung und Differentialdiagnose der Pigmenturie (Nierenblutung, Urolithiasis, Urethritis)
 - 1.7.1. Harnröhrenentzündung/urethrale Defekte
 - 1.7.2. Blasenentzündung
 - 1.7.3. Pyelonephritis
 - 1.7.4. Urolithiasis
 - 1.7.4.1. Harnröhrensteine
 - 1.7.4.2. Blasensteine
 - 1.7.5. Idiopathische renale Hämaturie
 - 1.7.6. Anstrengungsbedingte Hämaturie
 - 1.7.7. Pigmenturie aufgrund einer systemischen Pathologie
- 1.8. Urogenitale Erkrankungen bei Rindern
 - 1.8.1. Angeborene urogenitale Erkrankungen
 - 1.8.2. Nierenschäden und Nierenversagen
 - 1.8.3. Andere Nierenerkrankungen
 - 1.8.4. Erkrankungen der Harnleiter, der Blase und der Harnröhre
- 1.9. Urogenitale Erkrankungen bei kleinen Wiederkäuern
 - 1.9.1. Angeborene urogenitale Erkrankungen
 - 1.9.2. Nierenschäden und Nierenversagen
 - 1.9.3. Andere Nierenerkrankungen
 - 1.9.4. Obstruktion der Harnwege
 - 1.9.5. Erkrankungen der Harnleiter, der Blase und der Harnröhre
- 1.10. Genitourinäre Erkrankungen bei Kameliden
 - 1.10.1. Angeborene urogenitale Erkrankungen
 - 1.10.2. Nierenschäden und Nierenversagen
 - 1.10.3. Andere Nierenerkrankungen
 - 1.10.4. Obstruktion der Harnwege
 - 1.10.5. Erkrankungen der Harnleiter, der Blase und der Harnröhre
 - 1.10.6. Neoplasie

Modul 2. Endokrinologie und Dermatologie bei großen Tierarten

- 2.1. Klinischer Ansatz und diagnostische Tests in der Dermatologie des Pferdes
 - 2.1.1. Anamnese
 - 2.1.2. Probenahme und wichtigste Diagnosemethoden
 - 2.1.3. Andere spezifische Diagnoseverfahren
- 2.2. Infektiöse, immunvermittelte und allergische Erkrankungen beim Pferd
 - 2.2.1. Virale Krankheiten
 - 2.2.2. Bakterielle Krankheiten
 - 2.2.3. Pilzkrankungen
 - 2.2.4. Parasitäre Krankheiten
 - 2.2.5. Überempfindlichkeitsreaktionen: Arten
 - 2.2.6. Allergie gegen Insektenstiche
 - 2.2.7. Andere Arten von Allergien und Hautreaktionen
- 2.3. Hautneubildungen bei Einhufern
 - 2.3.1. Sarkoid
 - 2.3.2. Melanome
 - 2.3.3. Plattenepithelkarzinom
 - 2.3.4. Andere Hauttumore
- 2.4. Störungen der Schilddrüse und der Nebenniere bei Pferden
 - 2.4.1. Funktionen der Schilddrüse
 - 2.4.2. Faktoren, die die Schilddrüsenhormonmessung beeinflussen
 - 2.4.3. Diagnostische Tests der Schilddrüsenfunktion
 - 2.4.4. Hypothyreose
 - 2.4.5. Hyperthyreose
 - 2.4.6. Neoplasmen der Schilddrüse
 - 2.4.7. Nebenniereninsuffizienz bei Erwachsenen
 - 2.4.8. Nebenniereninsuffizienz bei Fohlen
 - 2.4.9. Hyperadrenokortizismus
 - 2.4.10. Neoplasmen der Nebennierenrinde

- 2.5. Dysfunktion der Pars intermedia der Hypophyse bei Pferden
 - 2.5.1. Ätiopathogenese
 - 2.5.2. Klinische Anzeichen
 - 2.5.3. Diagnose
 - 2.5.4. Behandlung
- 2.6. Metabolisches Syndrom bei Pferden
 - 2.6.1. Ätiopathogenese
 - 2.6.2. Klinische Anzeichen
 - 2.6.3. Diagnose
 - 2.6.4. Behandlung
- 2.7. Veränderungen des Kalzium-, Phosphor- und Magnesiumstoffwechsels beim Pferd. Anhidrosis
 - 2.7.1. Veränderungen, die zu Hypocalcämie führen
 - 2.7.2. Pathologien, die zu Hyperkalzämie führen
 - 2.7.3. Krankheiten, die mit Hypophosphatämie assoziiert sind
 - 2.7.4. Pathologien im Zusammenhang mit Hyperphosphatämie
 - 2.7.5. Hypomagnesiämie
 - 2.7.6. Hypermagnesiämie
 - 2.7.7. Anhidrosis
- 2.8. Dermatologische, metabolische und endokrine Störungen bei Rindern
 - 2.8.1. Angeborene dermatologische Pathologien
 - 2.8.2. Haut- und Haarerkrankungen
 - 2.8.3. Krankheiten der Unterhaut
 - 2.8.4. Krankheiten der Hufe und Hörner
 - 2.8.5. Hautneoplasmen
 - 2.8.6. Ketose
 - 2.8.7. Störungen von Kalzium, Magnesium und Phosphor
 - 2.8.8. Andere Endokrinopathien
- 2.9. Dermatologische und endokrine Störungen bei kleinen Wiederkäuern
 - 2.9.1. Angeborene dermatologische Pathologien
 - 2.9.2. Infektiöse Dermatitis
 - 2.9.3. Vesikuläre und mukokutane Übergangskrankheiten
 - 2.9.4. Parasitäre Erkrankungen von Haaren und Wolle
 - 2.9.5. Kasuistische Lymphadenitis
 - 2.9.6. Haut- und Adnexerkrankungen im Zusammenhang mit Ernährungstoxizität und Ernährungsproblemen
 - 2.9.7. Neoplasie
 - 2.9.8. Schwangerschaftstoxämie
 - 2.9.9. Coto, Rachitis
- 2.10. Dermatologische und endokrine Veränderungen bei Kameliden
 - 2.10.1. Infektiöse Dermatitis
 - 2.10.2. Erkrankungen der mukokutanen Grenzfläche
 - 2.10.3. Krankheiten, die die Faserqualität beeinträchtigen



Modul 3. Labordiagnose bei Pferden. Veränderungen des hämatopoetischen Systems und der Immunologie bei großen Tierarten

- 3.1. Hämatologie beim erwachsenen Pferd: Veränderungen in der roten Serie
 - 3.1.1. Physiologie der roten Blutkörperchen und Blutplättchen
 - 3.1.2. Interpretation von Anomalien der roten Blutkörperchen
 - 3.1.3. Eisenstoffwechsel
 - 3.1.4. Thrombozytopenie/Thrombozytose
 - 3.1.5. Policitemia
 - 3.1.6. Anämie
 - 3.1.6.1. Verlust: Hämorrhagie
 - 3.1.6.2. Zerstörung
 - 3.1.6.2.1. Infektionskrankheiten und Parasiten, die Anämie verursachen: Piroplasmose, EIA und andere Krankheiten
 - 3.1.6.2.2. Immunvermittelte Hämolyse
 - 3.1.6.2.3. Neonatale Isoerythrolyse
 - 3.1.6.2.4. Oxidative Schäden
 - 3.1.6.3. Mangelnde Produktion
 - 3.1.6.3.1. Chronisch entzündliche Anämie
 - 3.1.6.3.2. Myeloptyse/medulläre Myeloptyse/Plasie
 - 3.1.7. Physiologie der Leukozyten
 - 3.1.8. Neutrophile
 - 3.1.9. Eosinophile
 - 3.1.10. Basophile
 - 3.1.11. Lymphozyten
 - 3.1.12. Mastzellen
 - 3.1.13. Leukämien
- 3.2. Biochemie des erwachsenen Pferdes
 - 3.2.1. Nierenprofil
 - 3.2.2. Profil der Leber
 - 3.2.3. Proteine der akuten Phase
 - 3.2.4. Profil der Muskeln
 - 3.2.5. Sonstige Feststellungen
- 3.3. Hämatologie und Biochemie bei Fohlen/geriatrischen Pferden
 - 3.3.1. Unterschiede in der Hämatologie
 - 3.3.2. Unterschiede in der Biochemie
 - 3.3.2.1. Unterschiede in der Nierenfunktion
 - 3.3.2.2. Unterschiede in der Leberfunktion
 - 3.3.2.3. Unterschiede im Muskelprofil
- 3.4. Immunreaktion von Fohlen und geriatrischen Pferden
 - 3.4.1. Besonderheiten des Immunsystems von neugeborenen Fohlen
 - 3.4.2. Entwicklung der Immunantwort im ersten Lebensjahr
 - 3.4.3. Seneszenz: Eigenheiten des geriatrischen Immunsystems
- 3.5. Überempfindlichkeitsreaktionen. Immunvermittelte Krankheiten
 - 3.5.1. Überempfindlichkeit Typ 1
 - 3.5.2. Überempfindlichkeit Typ 2
 - 3.5.3. Überempfindlichkeit Typ 3
 - 3.5.4. Überempfindlichkeit Typ 4
 - 3.5.5. Immunkomplexe - Manifestationen von immunvermittelten Krankheiten
- 3.6. Störungen der Hämostase
 - 3.6.1. Primäre Hämostase
 - 3.6.2. Sekundäre Hämostase
 - 3.6.3. Intrinsische und extrinsische Gerinnungswege vs. Zellbasiertes Modell der Gerinnung (Initiierung, Ausbreitung und Verstärkung)
 - 3.6.4. Gerinnungshemmung
 - 3.6.5. Fibrinolyse/Antifibrinolyse
 - 3.6.6. Disseminierte intravaskuläre Koagulation
 - 3.6.7. Hämorrhagische Purpura
 - 3.6.8. Erbliche Probleme
 - 3.6.9. Behandlungen mit Prokoagulantien/Antikoagulantien

- 3.7. Grundprinzipien des Säure-Basen-Gleichgewichts. Flüssigkeitstherapie
 - 3.7.1. Einleitung: Warum ist der Säure-Basen-Haushalt wichtig?
 - 3.7.2. Grundlegende Konzepte
 - 3.7.3. Schutzmechanismen: kurz- und langfristige Abwägungen
 - 3.7.4. Methoden der Dolmetschung
 - 3.7.5. Wie interpretiere ich den Säure-Basen-Test Schritt für Schritt, um ein Maximum an Informationen zu erhalten?
 - 3.7.5.1. Laktat
 - 3.7.5.2. Elektrolyte
 - 3.7.5.2.1. Hyponatriämie (>145mmol/l)
 - 3.7.5.2.2. Hyponatriämie (Pferd<134 mmol/l)
 - 3.7.5.2.3. Hyperkaliämie oder Hyperkaliämie (>4,5 mmol/l)
 - 3.7.5.2.4. Hypokaliämie oder Hypokaliämie (<3,5 mmol/l)
 - 3.7.5.2.5. Hyperchlorämie (>110 mmol/l)
 - 3.7.5.2.5. Hypochlorämie (<90 mmol/l)
 - 3.7.5.3. SIDm
 - 3.7.5.4. Atot
 - 3.7.5.5. SIG
 - 3.7.6. Klassifizierung von Störungen
 - 3.7.7. Grundprinzipien der Flüssigkeitstherapie
 - 3.7.8. Zusammensetzung der Körperflüssigkeiten und Elektrolyte
 - 3.7.9. Abschätzung der Dehydrierung
 - 3.7.10. Arten von Flüssigkeiten
 - 3.7.10.1. Kristalloide Lösungen
 - 3.7.10.1.1. Ringer-Laktat
 - 3.7.10.1.2. Isofundin®
 - 3.7.10.1.3. Kochsalzlösung (0.9% NaCl)
 - 3.7.10.1.4. Sterovet®
 - 3.7.10.1.5. Bikarbonat
 - 3.7.10.1.6. Glucosalin 0,3/3,6%
 - 3.7.10.1.7. Hypertonische Kochsalzlösung (7,5% NaCl)
 - 3.7.10.2. Kolloidale Lösungen
 - 3.7.10.2.1. IsoHes®
 - 3.7.10.2.2. Plasma
- 3.8. Auswertung von Labortests und immunologischen und hämatopoetischen Anomalien bei Rindern
 - 3.8.1. Hämogramm
 - 3.8.2. Biochemie des Blutes
 - 3.8.3. Allergien
 - 3.8.4. Immunvermittelte Anämie
 - 3.8.5. Thrombozytopenie
- 3.9. Interpretation von Labortests und immunologischen und hämatopoetischen Anomalien bei kleinen Wiederkäuern
 - 3.9.1. Hämogramm
 - 3.9.2. Anämie und das FAMACHA-System
 - 3.9.3. Biochemie des Blutes
- 3.10. Auswertung von Blutanalysen und immunologischen und hämatopoetischen Anomalien bei Kameliden
 - 3.10.1. Hämogramm
 - 3.10.2. Anämie
 - 3.10.3. Biochemie des Blutes



Diese Qualifizierung wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Karriere auf bequeme Weise voranzutreiben"

05

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning.**

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden Sie mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen Sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der tierärztlichen Berufspraxis nachzubilden.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt”

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Die Tierärzte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten, durch Übungen, die die Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Veterinärmedizin, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Der Tierarzt lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 65.000 Veterinäre mit beispiellosem Erfolg ausgebildet, und zwar in allen klinischen Fachgebieten, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihr Fachgebiet einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Neueste Videotechniken und -verfahren

TECH bringt den Studierenden die neuesten Techniken, die neuesten Ausbildungsfortschritte und die aktuellsten tiermedizinischen Verfahren und Techniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

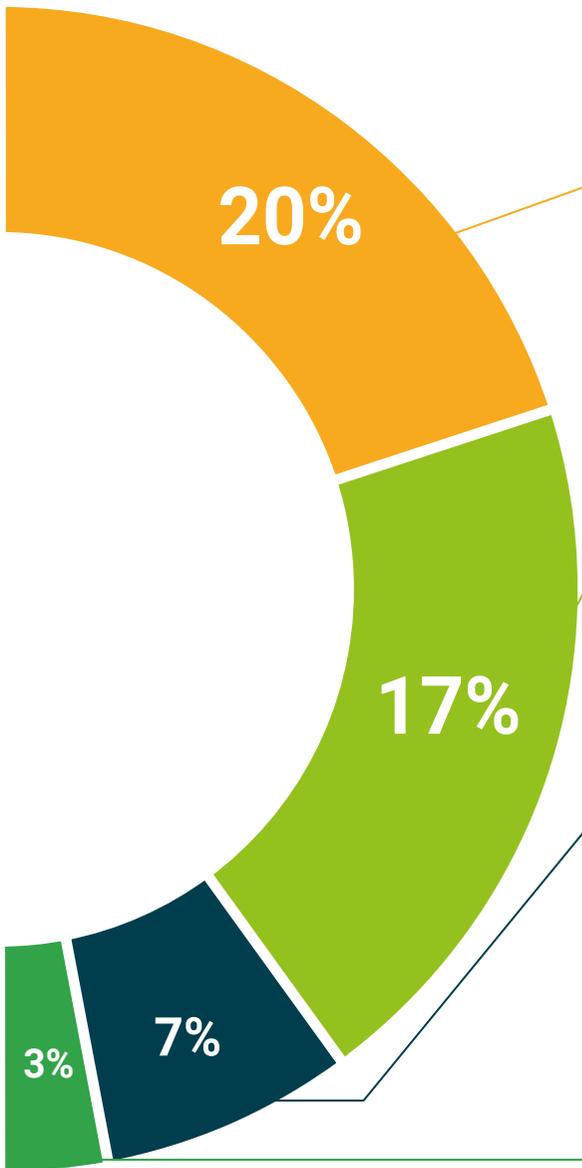
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Laboranalysen bei Großen Tierarten garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Universitätsexperte in Laboranalysen bei Großen Tierarten** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Laboranalysen bei Großen Tierarten**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **450 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualitaet
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer sparten

tech technologische
universität

Universitätsexperte

Laboranalysen bei
Großen Tierarten

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Laboranalysen bei Großen Tierarten

